

---

## **„Molnija“-Sputniks übertragen Fernsehsendungen**

---

In Workuta und Süd-Sachalinsk, Magadan und Syktywkar, in Komsomolsk am Amur, Jakutsk und vielen anderen entlegenen Städten der UdSSR werden gegenwärtig Betonbauten errichtet, die von Parabolantennen gekrönt werden. Das sind die Empfangsstationen mit dem Namen „Orbita“ (Umlaufbahn), die über die künstlichen Erdsatelliten „Molnija 1“ die Sendungen des Zentralen Fernsehfunks empfangen. Über Fernmeldesputniks des Typs „Molnija 2“ werden bereits Sendungen aus Moskau nach Wladiwostok und umgekehrt übermittelt. Die Sputniks des Typs „Molnija 1“ werden auf eine elliptische Umlaufbahn mit einem Apogäum von rund 40 000 Kilometern über der nördlichen Halbkugel gebracht. Die Umlaufperiode des Sputniks beträgt auf dieser Bahn zwölf Stunden. Berechnungen und Experimente bewiesen, daß die Qualität der Fernseh- und Lautsignale, die mit Hilfe der Sputniks empfangen werden, sehr hoch ist.